

NRW-Liga, 1. Spieltag

SK Kleve – DSC Wanne-Eickel 1

3 – 0

3056 – 2885 Holz

Zusatzwertung: 22 – 14

Im ersten Spiel nach der Rückkehr in die NRW-Liga hätten die Wannerinnen durchaus einen einfacheren Gegner zum Start haben wollen. Dennoch konnte man beim ehemaligen Bundesligisten sehen was es noch zu verbessern gilt.

Während Friederike Hönig (743) einen guten Start in die Saison erwischte, konnte Jennifer Prentki nicht mithalten. Sie kam gar nicht mit den Bahnen klar und konnte nur 695 Holz beisteuern. Zumindest wurde die schwächste Kleverin (739 Holz) überspielt um so die Chance auf den Zusatzpunkt zu wahren.

Somit war im zweiten Block klar, dass zumindest die, bis dahin, schwächste Kleverin von beiden Wannerinnen überspielt werden muss. Während Tanja Sonnhalter mit ebenfalls 743 Holz eine gute Leistung zeigte, konnte Katrin Schröder ihre gute Trainingsleistung nicht auf Kleve übertragen. Katrin Schröder (704 Holz) kam, wie zuvor Jennifer Prentki, ebenfalls nicht mit den Bahnen klar.

Regionsliga, 1. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 2 – Viktoria Herne

0 – 3

2479 – 3099 Holz

Zusatzwertung: 10 – 24

Da war nichts drin für die Wannerinnen. Der Absteiger aus der Bundesliga, der in der untersten Liga neu anfängt, aus Personalmangel, lies den Wannerinnen keine Chance.

Trotzdem sind die Leistungen der Wanne-Eickelerinnen als gut zu bewerten. Maria Borowski spielte 561 Holz, Sylvia Hilkmann 630 Holz.

Im zweiten Block spielten Sonja Pollinger (585 Holz) und Jutta Schröder (703 Holz).